

## **Die Experimente der großen Industrieländer im Bereich des Verbraucherschutzes und, wie man davon am besten profitiert**

Bei einer Tagung reichte Herr Mahmud Al-Arabiyy ein Arbeitspapier mit dem Titel „Die Experimente der großen Industrieländer im Bereich des Verbraucherschutzes und, wie man davon am besten profitiert“ ein. Es handelt sich bei diesem Papier um einige Experimente der großen Industrieländer im Bereich des Verbraucherschutzes, wie z. B.: Die Bewegung des Verbraucherschutzes in der amerikanischen, japanischen, dänischen, australischen, schwedischen und französischen Gesellschaft.

Ein Arbeitspapier wurde bei einer Tagung eingereicht. Auf dem Gebiet des Verbraucherschutzes enthält dieses Arbeitspapier einige der wesentlichen Empfehlungen u. a.: die Bildung von Organisationen für den Verbraucherschutz – die Überzeugung der Verantwortlichen in den unterschiedlichen Firmen von der Relevanz der angebrachten Vermarktung und der Ergreifung der modernen Konzepte der Vermarktung, ihrer sozialen und moralischen Verantwortung (durch Tagungen und Schulungskurse, die auch von den verschiedenen Universitäten, Organisationen und den interessierten Institutionen organisiert werden können) – die Errichtung von Stellen, die sich mit den Angelegenheiten des Verbrauchers in den unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft beschäftigen und die Aufgabe übernehmen, die Beschwerden der Verbraucher in allen Bereichen entgegen zu nehmen – die Konzentration auf die Überprüfung der Verbraucherangelegenheiten, die Verbraucher Erfordernisse, die Konsummuster der Verbraucher vor dem Treffen irgendeiner Entscheidung in Bezug auf diese – mehr Aufmerksamkeit seitens der Zeitungen und der Medien für die Interessen und Beschwerden der Verbraucher, indem sich

bestimmte Berichte ausschließlich den Verbraucherschutz zum Gegenstand nehmen – das Führen von Kampagnen, um die Einsparung beim Konsum zu fördern und das staatliche Geld zu bewahren – die Überprüfung der Verbrauchslenkung des ägyptischen Verbrauchers mit dem Ziel, die angebrachten Programme zu erstellen, um den Verbraucher auf bessere Konsummethoden zum Wohl der ganzen Gesellschaft und nicht nur zum Wohl des Individuums aufmerksam zu machen.